

Berner Wochenchronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 5

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



BERNER WOCHENCHRONIK

Bernerland

19. Januar. Der **Stiftklub Brienz** führt das traditionell gewordene **Jugendstremmen** mit 139 Kindern beim Klange einer Ländlerkapelle durch.
 - Die Kirchgemeinde **Walperswil** wählt als **neuen Seelsorger** einstimmig **B. D. M. Friedrich Kentsch** aus Murten.
 - Die **Schulkinder** von **Lyb** führen anstelle der nicht ausgeführten **Schülerreife** in ihrem 1000 Meter hoch gelegenen Ferienheim ob Frutigen eine **Stiwoche** durch.
20. Der durch den Brand des Hotels **Bär** in **Grindelwald** entstandene **Schaden** wird auf 2 bis 2,5 Millionen Franken geschätzt.
 - Das neue **Tätigkeitsprogramm** der **Ökonomischen und gemeinnützigen Gesellschaft** des Kantons Bern sieht **142 halb- und sechstägige Kurse** auf dem Gebiete des **Obstbaues und der Obstverwertung** vor.
 - Die **Direktion des Schweiz. Alpwirtschaftlichen Vereins** hat für den Kanton Bern folgende **Ehrenmeldungen für tüchtige Leistungen im Alpengebiet** ausgesprochen: **Sigrift Johann, Wiler, Sigriswil; Bühler-Müller Jak., Schwanden-Sigriswil; Kaufmann Eduard, Unterseen; Schwerz Hans, Hohjuri, Scharnaichtal; Geißbühler Hans, Ober-Lohngrat, Langnau.**
21. Die **Inhaberin der Firma Metallwerke Selve & Co., Thun**, stellt eine Summe von **Fr. 100,000** für die **Arbeiterfürsorge der Werfangehörigen** zur Verfügung.
 - In **Meiringen** verunglückt ein 67jähriger Landwirt beim **Fällen einer Linde** tödlich.
 - In **Adelboden** werden die **Strompreise** für Licht- und Kraftstrom **herabgesetzt**.
 - Der **Regierungsrat** des Kantons Bern richtet an den Bundesrat ein **Schreiben**, in dem er dargetut, daß eine **Bewirklichung des Ausbauprogrammes** nur möglich ist durch **Vermehrung der landwirtschaftlichen Arbeiter**. Das Schreiben macht **Vorschläge für Sofortmaßnahmen und Maßnahmen auf lange Sicht**.
 - In **Burgdorf** wird eine **Schlussfeier des Internierten-Hochschullagers** im Beisein von **schweizerischen militärischen, akademischen und behördlichen Persönlichkeiten** als **Abschied von den Internierten** durchgeführt. Es sprechen **Prof. Bray aus Lausanne, Prof. Charles Gilliard, Lausanne, Stadtpräsident Trachsel, Oberst Zeller, Vertreter der französischen und belgischen Gesandtschaften, sowie der Internierte Universitätsprofessor Dez aus Poitiers.**
22. † **Fritz Kaufmann**, mehrfacher Meister im Sprunglauf, im Alter von 35 Jahren, in **Grindelwald**.
 - Die **Sammlung von Alt-Material** in **Burgdorf**, die durch **Pfadfinder und Primarschüler** durchgeführt wurde, ergibt vom 10. Juli bis Ende des Jahres **7385 kg**, worunter **6709 kg Altpapier**.
 - **Wählern** begeht das **50jährige Dienstjubiläum** des **Sigriften** und **Totengräbers Ad. Risling** und seiner Ehefrau mit einer **schlichten Feier**.
 - In **Kiesen** wird die **Verbandschau der ornithologischen Vereine** vom **Mare- und Gürbetal** mit rund **750 Tieren** durchgeführt.

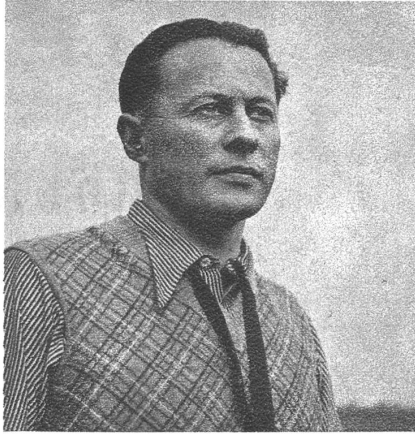
23. Die **Kirchgemeindeversammlung** von **Biglen** genehmigt das neue **Friedhofreglement**, das den **Bewohnern** ermöglicht, sich einen **Grabplatz reservieren** zu lassen.
24. Die **Ramsel-Sumiswald-Bahn** hat im Jahr 1940 **Fr. 363,800**, also **Fr. 53,000** mehr eingenommen als im Jahr 1939.
 - Die **Langenthal-Huttwil-Bahn** vereinnahmte im Jahr 1940 **Fr. 694,419** gegen **Fr. 636,046** im Vorjahr.
 - Die **Fasnachtsveranstaltungen** werden für das ganze Kantonsgebiet **verboten**.
 - Aus der **Weihnachtsausstellung bernischer Künstler** hat der **Gemeinderat** der Stadt Bern von den folgenden **Künstlern** je ein **Werk** erworben: **Baumberger, Böhlen, Gartmeier, Jegerlehner, Kalmus, Laubscher, Müller, Nipfenegger, Obi, Sommer, Elisabeth Stamm, Christine von Steiger, Traffelet, Otto Vivian, Emil Zbinden.**

Stadt Bern

18. Januar. Um einer **Verknappung** von Gemüse nach **Möglichkeit** zu begegnen, **verkauft die Soziale Fürsorge** ein größeres Quantum **Rübli** und **Bodenkohlrabi**.
 - Die **Eidg. Strafrechtskommission** verurteilt einen **Angestellten** und **17 Angeeschuldigte** wegen **Weitergabe oder Empfang von Benzinfahrten** zu **Fr. 300 bis Fr. 5000** Buße.
20. Im **Berner Stadttheater** wird **Gonzague de Reynolds** „**Cité sur la Montagne**“ in **Anwesenheit** des **Generals**, mehrerer **Bundesräte**, hoher **Offiziere** und **Vertretern** von **Behörden** aufgeführt.
21. Von **sämtlichen Sektionen der Schweizerischen Turnvereine** sind die **Turnvereine Bern-Stadt** mit **1234** und **Bern-Bürgerturnverein** mit **1194** Mitgliedern die **größten**.
22. Der neue **Trolleybus-Verkehr** auf der **Linie Bahnhof-Bärengraben-Schöfhalde** wird **fahrplanmäßig** aufgenommen.
24. Der **Berner Männerchor** ernennt **Bundestat Eduard von Steiger** zu seinem **Ehrenmitglied**.
 - † **Dr. med. Carl Fischer**, von 1909—1935 **Zentralsekretär** des **Schweiz. Roten Kreuzes** und **gleichzeitig Direktor** des **Leidenhospitals**, im **Alter** von **76 Jahren**.

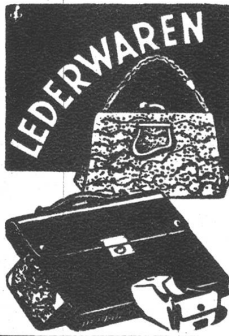
Trachtengruppe Bern-Stadt und Umgebung.

An der am letzten Sonntag in der „Webern“ stattgefundenen Hauptversammlung wurde der Vorstand für das Jahr 1941 wie folgt bestellt: **Präsidentin: Fr. Hanni Mischler; Vizepräsidentin: Fr. Imobersteg; Sekretärin: Fr. Schröder; Kassierin: Fr. Neeser; Beisitzerin: Fr. Hauswirth; Frau Ludi; Beisitzer: E. Meberfeld.** Die **Trachtengruppe Bern-Stadt** zählt gegenwärtig **120 Mitglieder**. Sie pflegt den **volkstümlichen Gesang** und **Volkstanz**. Als **musikalischer Leiter** wurde mit **Affkamation** **Herr Jakob Hurni** wieder gewählt. Im **weitem** arbeitet die **Gruppe** für **unsere Soldaten**. Alle **14 Tage** findet ein sogenannter **„Lismeeabend“** statt, wo für **bedürftige Soldaten** **gestrickt** wird. Und die **vielen Dankschreiben** von **Soldaten** beweisen, wie die **Arbeit** der **Trachtengruppe Bern-Stadt** **geschätzt** wird. Von einem **Geb. Inf. Rgt.** wurde der **Trachtengruppe** ein **sinnvoller Zinnteller** aus **Dankbarkeit** überreicht. Ein **Zeichen**, daß diese **Arbeit** im **Hinterlande** von **unsern Soldaten** **anerkannt** wird. e. a.



Matcheur Ernst Andres gestorben

Im 44. Altersjahre verschied in Wynau (Kt. Bern) der bekannte Pistolen-Matcheur Ernst Andres. Er gehörte mehrmals der siegreichen Schweizer Pistolenmatchgruppe an internationalen Kämpfen an. Erstmals stand er im Jahre 1933 in Granada (Spanien) für die Schweizerfarben im Feuer und verhalf dem Lande zur Weltmeisterschaft im Gruppenresultat. Ebenso stand er 1935 in Rom und 1939 am Internationalen Match im Feuer und gehörte beidemal der siegreichen Schweizermannschaft an. Andres, von Beruf Bildhauer, wandte sich auch dem Segelflug zu und war ein begeisterter Pilot. Stolz trug er auch im Schießstand das Segelfliegerabzeichen. Nach langem und schwerem Leiden ist der tüchtige Pistolenschütze heimgegangen.



Reisekoffer

Suitcases
Necessaires
Schreibmappen
Manicures und Nähutis
enorme Auswahl, mässige Preise
in dem bekanntesten Spezialhaus

K. v. Hoven
Kramgasse 45, BERN

50% Rabattmarken

Ein Zimmer ohne
Bücher ist wie ein
Körper ohne Seele

Cicero

Für Ihren Bücherbedarf empfiehlt sich Ihnen

Buchhandlg. Haupt
BERN, Falkenplatz 14

Die Schweizermöbel der



sind eine Zierde für
jedes Heim.

Alleinvertretung: **W. Lapp**
Kramgasse 5, Bern



Schöne Betten

v. Fr. 46.- an liefert
**Bettenfabrik
Schreiber
Suco-Werk**
St. Gallen 6 Ost
Verlangen Sie Gratis-
Prospekt Nr. 457

Die Berner Woche verdient
empfohlen zu werden.

Sie kostet wenig und ist
unvergleichlich reichhaltig.

Lesen Sie die Inserate der Berner Woche genau durch!

EX!

«EX!» enthält natürliche
Kohlensäure, die wärmend
auf die inneren
Organe wirkt.

kältet

Erwachsene und
Kinder trinken
gerne das rassige
und nahrhafte «EX!» Wert-
volle Ergänzung einer guten
Mahlzeit. Trinken Sie «EX!»
täglich während mindestens
6 Wochen.

nicht!

M. Byf, Leichenbitterin

Gerechtigkeitsgasse 58 - Telephon 32.110

besorgt alles bei Todesfall - Leichentransporte mit Spezialauto

Ein Posten

RAHMEN

in diversen Grössen; eine Partie gerahmte

BILDER

(Rahmen leicht beschädigt)

Kunsthandlung F. Christen

Amthausgasse 7, Bern. Telephon 2 83 85



Als der Stadtbach noch offen war . . . Der Dudelsackpfeiferbrunnen in den 80er Jahren.